

II— 4563 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Zl. 10.101/117-I/1/78

Parlamentarische Anfrage Nr. 2147 der
Abg. Dipl. Vw. Josseck und Gen. betr. Aus-
bau der B 120 zwischen Scharnstein und
Gmunden.

Wien, am 1978 12 18

2129/AB

1978 -12- 19

zu 2147/U

An den
Herrn Präsidenten des Nationalrates
Anton B e n y a
Parlament
1010 W i e n

Auf die Anfrage Nr. 2147, welche die Abgeordneten
Dipl. Vw. Josseck und Genossen am 30. 10. 1978, betreffend
Ausbau der B 120 zwischen Scharnstein und Gmunden an
mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzutei-
len:

Zu 1:)

Die neue Almbrücke in Scharnstein und die neue Traun-
brücke im Zuge der Umfahrung Gmunden-Nord sind praktisch
fertiggestellt. Im kommenden Jahr wird mit den Strassenbau-
arbeiten der Umfahrung Gmunden-Nord begonnen. Diese Um-
fahrung wird für den Verkehr auf der Scharnsteiner Bundes-
strasse erst nach der Realisierung des Abschnittes "Gmunden-
Ost" wirksam. Dieser Abschnitt ist in der 3. Dringlichkeitsstufe
gereiht und wird voraussichtlich als nächste grössere Baumaß-
nahme auf der B 120 im Bereich Gmunden-Scharnstein in An-
griff genommen werden. Ein genauer Zeitpunkt für den Baube-
ginn kann aber derzeit nicht angegeben werden.

Alle übrigen Ausbaumaßnahmen zwischen Gmunden und
Scharnstein sind erst in der Dringlichkeitsstufe 4-7 gereiht;
es liegen auch noch keine Detailprojekte vor. Mit Baumaßnahmen
ist daher in der nächsten Zeit nicht zu rechnen.

M. J. J.